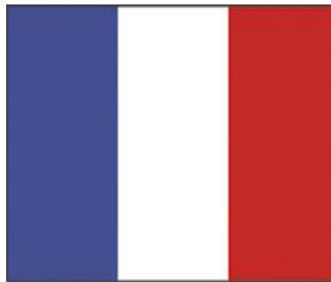


Was ist Comenius?

Unter dem Comenius-Projekt versteht man eine Schulpartnerschaft, die zwischen der GBS und anderen Schulen Europas besteht, und deren Ziel es ist, ein gemeinsames Projekt unter einem bestimmten Thema zu realisieren. Diese Partnerschaft wird von der Europäischen Union gefördert. Die Schulpartnerschaften ermöglichen den Schülerinnen und Schülern dabei jeweils die Kulturen der Austauschpartner kennen zu lernen und fördern so das gegenseitige Verständnis und einen gesamteuropäischen Gedanken.

Wie verläuft ein Projekt?



Ein Projekt läuft jeweils über zwei Schuljahre. Derzeit (Schuljahr 2013/2014) besteht eine Schulpartnerschaft zwischen der GBS und Partnerschulen in Alkmaar (Niederlande) und Troyes (Frankreich). Das Thema des laufenden Projektes lautet *Integration: Different Cultures/Different Identities*. Im Rahmen dieses Projektes finden pro Schuljahr jeweils drei Treffen zwischen den Schulen statt. Dazu besuchen mindesten neun Schülerinnen und Schüler, die freiwillig an diesem Projekt teilnehmen können, mit zwei begleitenden Lehrkräften die Austauschpartner im eigenen Land und nehmen einmal einen Austauschpartner auf. Die Schülerinnen und Schüler sind dabei in Gastfamilien untergebracht. Die Kosten für Fahrt, Unterkunft und Aktivitäten werden überwiegend von der Europäischen Union bezahlt, sodass für die Schülerinnen und Schüler nur wenig Kosten entstehen.

Während des Austausches arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in gemischten Kleingruppen an ihrem Projektthema und erstellen eigene Präsentationen. Darüber hinaus nehmen sie an verschiedenen Aktivitäten in den jeweiligen Ländern teil. Dabei ist es sowohl auf Seiten der Schülerinnen und Schüler als auch auf Seiten der Lehrerinnen und Lehrer stets ein Ziel, gemeinsam Neues zu entdecken, sich auszutauschen und voneinander zu lernen.